

280276-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de construction de bâtiments – Instandsetzung / Modernisierung / Umbau (Sanierung) des Objektes Gerhard-Altenbourg-Str. 3 (Josephinum), 04600 Altenburg,

Nutzungsziel Spielwelt Yosephinum

OJ S 79/2026 23/04/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire - Avis de changement

Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Stadt Altenburg - Stadtverwaltung Altenburg

Adresse électronique: vergabe@stadt-altenburg.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Instandsetzung / Modernisierung / Umbau (Sanierung) des Objektes Gerhard-Altenbourg-Str. 3 (Josephinum), 04600 Altenburg, Nutzungsziel Spielwelt Yosephinum

Description: Los 03.3-26 - Raumgestaltung / Künstler Ich sehe was, was du nicht siehst

Identifiant de la procédure: 91cb8a5c-e707-4c05-b543-7156b23f5b0d

Identifiant interne: 08.03.00-2026.001

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45210000 Travaux de construction de bâtiments

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Gerhard-Altenbourg-Str. 3

Ville: Altenburg

Code postal: 04600

Subdivision pays (NUTS): Altenburger Land (DEG0M)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Die Bauleistungen für das Projekt werden zeitlich versetzt nach Planungs-/Baufortschritt in Losen / Lospaketen ausgeschrieben. Diese Bekanntmachung umfasst das "Los 03.3-26 - Raumgestaltung / Künstler Ich sehe was, was du nicht siehst"

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: A) Der Nachweis der Eignung, auch über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB/A, kann wie folgt geführt werden: 1. Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis ebenso zugelassen. Zusätzliche auftragsbezogene Nachweise, die auch von präqualifizierten Unternehmen vorzulegen sind (sofern nicht im Rahmen der PQ vorhanden und soweit erforderlich): Berufs- /Betriebshaftpflichtversicherung 2. Durch Vorlage von Einzelnachweisen. Der öffentliche Auftraggeber kann vorsehen, dass für einzelne Angaben Eigenerklärungen ausreichend sind. Eigenerklärungen, die als vorläufiger Nachweis dienen, sind von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen. Ein entsprechendes Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ liegt den Vergabeunterlagen bei. Der öffentliche Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Bei vorgesehenem Einsatz von anderen Unternehmen /Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die genannten Eigenerklärungen /Angaben bzw. Nachweise auch für diese Unternehmen vorzulegen. Folgende Eigenerklärung /Angaben bzw. Nachweise sind vorzulegen: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen — Eigenerklärung/Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt bzw. Angabe über Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A Nachweise auf gesondertes Verlangen (soweit erforderlich): Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung. Der Auftraggeber wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz bzw. einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (oder vom Bieter die Vorlage einer gleichwertigen Bescheinigung) anfordern. — Eigenerklärung/Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung Nachweise auf gesondertes Verlangen: Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkassen und /oder der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist), eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt). — Eigenerklärung/Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft Nachweise auf gesondertes Verlangen: qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (oder eine gleichwertige Bescheinigung) mit Angabe der Lohnsummen. — Eigenerklärung/Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation Nachweise auf gesondertes Verlangen (soweit erforderlich): rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung — Eigenerklärung/Angaben zur Eintragung in das Berufs- /Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes Nachweise auf gesondertes Verlangen: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und/oder Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer (oder gleichwertige Bescheinigungen). — Eigenerklärung zur Berufs- /Betriebshaftpflichtversicherung Nachweise auf gesondertes Verlangen (soweit erforderlich): Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung. --> Sofern der Bieter wirtschaftlich, finanziell, technisch und beruflich nicht leistungsfähig ist, wird er ebenso ausgeschlossen. Details zu den diesbezüglichen indiv. Eigenerklärungen / Nachweisen befinden sich nachstehend bei den entsprechendem/n Los/en. B) - Eigenerklärungen zum etwaigen Bezug des Bieter bzw. anderer Unternehmen auf Russland (Details siehe Vergabeunterlagen) C) - Eigenerklärungen zur Einhaltung der Bestimmungen des ThürVgG (Einhaltung der Anforderungen u. Verpflichtungen aus dem ThürVgG) Zusammenfassung: Der Bieter hat grds. zunächst Eigenerklärungen zu den o. g. Ausschlussgründen mit seinem Angebot einzureichen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Los 03.3-26 - Raumgestaltung / Künstler Ich sehe was, was du nicht siehst

Description: - Raumausbau / Raumgestaltung in der künftigen Spielerlebniswelt Yosephinum -

Thema: Ich sehe was, was du nicht siehst

Identifiant interne: LOT-0001 OB601/V07

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45210000 Travaux de construction de bâtiments

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Gerhard-Altenbourg-Str. 3

Ville: Altenburg

Code postal: 04600

Subdivision pays (NUTS): Altenburger Land (DEG0M)

Pays: Allemagne

Informations complémentaires: Es handelt sich um ein Denkmal.

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 22/06/2026

Date de fin de durée: 31/07/2027

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Non requises

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:startup#

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Eigenerklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen und Angaben zur Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. ACHTUNG!!! Bei der Eignungsprüfung findet keine Referenzkontrolle statt, da eine entsprechende Berücksichtigung erst bei der Konzeptbewertung erfolgt. Der Passus im Formblatt VHB 124 zur Vorlage von Referenzen bzw. Referenzangaben ist entsprechend nicht gültig bzw. zu ignorieren.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Eigenerklärung/Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind Nachweise auf gesondertes Verlangen (soweit erforderlich): Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers /Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen; — Eigenerklärung zur Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung Nachweise auf gesondertes Verlangen (soweit erforderlich): Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Nachweis der Eignung, auch über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB/A, kann wie folgt geführt werden: 1. Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis ebenso zugelassen. Zusätzliche auftragsbezogene Nachweise, die auch von präqualifizierten Unternehmen vorzulegen sind (sofern nicht im Rahmen der PQ vorhanden und soweit erforderlich): Berufs- /Betriebshaftpflichtversicherung 2. Durch Vorlage von Einzelnachweisen. Der öffentliche Auftraggeber kann vorsehen, dass für einzelne Angaben Eigenerklärungen ausreichend sind. Eigenerklärungen, die als vorläufiger Nachweis dienen, sind von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen. Ein entsprechendes Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ liegt den Vergabeunterlagen bei. Der öffentliche Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Bei vorgesehenem Einsatz von anderen Unternehmen/Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die genannten Eigenerklärungen /Angaben bzw. Nachweise auch für diese Unternehmen vorzulegen. Folgende Eigenerklärung /Angaben bzw. Nachweise sind vorzulegen: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen — Eigenerklärung /Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt bzw. Angabe über Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A Nachweise auf gesondertes Verlangen (soweit erforderlich): Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung. Der Auftraggeber wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz bzw. dem Wettbewerbsregister (oder vom Bieter die Vorlage einer gleichwertigen Bescheinigung) anfordern. — Eigenerklärung/Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung Nachweise auf gesondertes Verlangen: Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkassen und/oder der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist), eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt). — Eigenerklärung/Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft Nachweise auf gesondertes Verlangen: qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (oder eine gleichwertige Bescheinigung) mit Angabe der Lohnsummen. — Eigenerklärung/Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation Nachweise auf gesondertes Verlangen (soweit erforderlich): rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung — Eigenerklärung/Angaben zur Eintragung in das Berufs- /Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes Nachweise auf gesondertes Verlangen: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und/oder Eintragung in der

Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer (oder gleichwertige Bescheinigungen). - Eigenerklärungen zur Unternehmenseignung bzgl. eines etwaigen Bezuges auf Russland sowie zur Bereitschaft der Einhaltung der Vorgaben des ThürVgG

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: wirtschaftlichstes Angebot (50% Preis / 50% Konzept)

Description: Preis 50% Qualität/ Konzept 50% weitere Details in den Vergabeunterlagen

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://www.subreport.de/E21159924>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requête

Adresse de soumission: <https://www.subreport.de/E21159924>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variante: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Autorisée

Date limite de réception des offres: 30/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 61 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Auf die einschlägigen Nachforderungsfrist/en des 2. Abschnitts der VOB/A wird explizit hingewiesen.

Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 30/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Lieu: Neustadt 7, 04600 Altenburg

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Freistaat Thüringen Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Die verkürzte Informations- und Wartefrist beträgt in diesem Verfahren 10 Kalendertage. Allgemeiner Hinweis: Der Vertrag

darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Absatz 1 GWB geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (§ 160 GWB). Übermitteln Sie den Nachprüfungsantrag so rechtzeitig innerhalb der Wartefrist des Auftraggebers nach § 134 Abs. 2 GWB, dass die Vergabekammer den Antrag auf seine offensichtliche Unzulässigkeit oder Unbegründetheit prüfen und noch vor Ablauf dieser Frist an den öffentlichen Auftraggeber übermitteln kann. Das gesetzliche Zuschlagsverbot wird erst mit Information des Auftraggebers durch die Vergabekammer über den Nachprüfungsantrag in Textform ausgelöst (§ 169 Abs. 1 GWB). Auf die Pflicht zur Rüge wird ausdrücklich aufmerksam gemacht (§ 160 GWB). Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer unzulässig, soweit – der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Altenburg - Stadtverwaltung Altenburg

Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché: Stadt Altenburg - Stadtverwaltung Altenburg

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Freistaat Thüringen Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Stadt Altenburg - Stadtverwaltung Altenburg

Organisation qui traite les offres: Stadt Altenburg - Stadtverwaltung Altenburg

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Stadt Altenburg - Stadtverwaltung Altenburg

Numéro d'enregistrement: Berichtseinheit-ID 00000915

Adresse postale: Markt 1

Ville: Altenburg

Code postal: 04600

Subdivision pays (NUTS): Altenburger Land (DEG0M)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabe@stadt-altenburg.de

Téléphone: 03447 594 602

Adresse internet: <https://www.altenburg.eu>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché
Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures
Organisation qui traite les offres

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Freistaat Thüringen Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Numéro d'enregistrement: Leitweg-ID 16900334-0001-29
Adresse postale: Jorge-Semprún-Platz 4
Ville: Weimar
Code postal: 99423
Subdivision pays (NUTS): Weimarer Land (DEG0G)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
Téléphone: 0361 57332 1254
Télécopieur: 0361 57332 1059

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours
Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

10. Changement

Version de l'avis antérieur à modifier
:
e4b4a7ff-7405-44b5-a201-af182c9199d1-01
Principale raison du changement
:
Mise à jour d'informations

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: c6bf8b3c-99e6-4746-9f63-c2918fa7116a - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d'avis: 16
Date d'envoi de l'avis: 21/04/2026 12:29:49 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 280276-2026

Numéro de publication au JO S: 79/2026

Date de publication: 23/04/2026